Ressort: Technik

Sicherheitslücke in der Bundestags-IT: Internetseite war manipulierbar

Berlin, 17.06.2015, 12:05 Uhr

GDN - Die Internetseite des Bundestags war bis zum Mittwochvormittag von einer gravierenden Sicherheitslücke betroffen. Das erfuhr die Online-Ausgabe der "Rheinischen Post" aus Sicherheitskreisen.

Hacker konnten demnach bestimmte Teile der Website vollständig manipulieren und hätten gefälschte Inhalte oder sogar einen Schadcode einfügen können. Die Sicherheitslücke hatte sich in der Suche des Bilderdienstes des Bundestags befunden. Diese wurde nach Bekanntwerden der Lücke von der Parlamentsverwaltung deaktiviert. Die angezeigten Suchergebnisse ließen sich über die Methode des sogenannten Cross-Site-Scripting (XSS) vollständig manipulieren, sofern die Ergebnisse über einen externen Link - etwa über soziale Netzwerke - aufgerufen wurden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-56230/sicherheitsluecke-in-der-bundestags-it-internetseite-war-manipulierbar.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com